

	<p>Object: Medaille auf die Siege Napoleons im Februar 1814</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 21140</p>
--	---

Description

Im Februar 1814 gelang es Napoleon, kleinere militärische Erfolge zu erringen. Diese Siege trugen dazu bei, dass er nicht auf das Angebot der Koalition einging, Frankreich unter Beibehaltung seines Throns in die Grenzen von 1792 zurückzusetzen. Die Alliierten entschieden daraufhin, den Krieg bis zum siegreichen Ende fortzuführen und nur ohne Napoleon Frieden zu schließen.

Auf die Siege des Februars 1814 wurde eine Medaille geprägt, deren Rückseite einen Adler zeigt, der auf einem Blitzbündel sitzt. Beides sind Attribute des obersten römischen Gottes Jupiter. Die Komposition ist bis ins Detail an antike Münzen angelehnt. Flankiert wird der Adler von einer kleinen Viktoria mit einem Siegerkranz und zwei Fischen, dem Sternzeichen des Monats Februar. Über ihm prangt der Stern Napoleons. Die Vorderseite der Medaille zeigt die Büste Napoleons in Manier römischer Kaiser.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Sophie Preiswerk]

Basic data

Material/Technique:

Bronze

Measurements:

Durchmesser: 41 mm, Gewicht: 32,81 g

Events

Created	When	1814
---------	------	------

	Who	Bertrand Andrieu (1761-1822)
	Where	
Created	When	1814
	Who	Nicolas-Guy-Antoine Brenet (1773-1846)
	Where	
Commissioned	When	
	Who	Dominique Vivant (1747-1825)
	Where	
Commissioned	When	
	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Victoria
	Where	

Literature

- Zeitz, Lisa; Zeitz, Joachim (2003): Napoleons Medaillen. Petersberg